

Hörverstärkung für mehr Barrierefreiheit

Wer kann das System nutzen?

- Personen mit Hörgeräten oder Cochlea-Implantaten, die entweder über einen integrierten **Roger-Empfänger** oder eine **aktivierte T-Spule (Telefonspule)** verfügen.
- Besucherinnen und Besucher ohne kompatibles Hörgerät können sich am **Infostand kostenlos und gegen Pfand** einen **Roger-Neckloop-Empfänger mit Kopfhörern** für die Dauer der Vorstellung ausleihen.

So funktioniert es:

1. Hörgeräte

Unabhängig vom Hersteller (auch Phonak) gilt:

a. Aktivierte T-Spule (Telefonspule)

Bitte beachten Sie: Nicht alle Hörgeräte haben standardmäßig eine aktivierte T-Spule. Fragen Sie im Zweifel bei Ihrer Hörakustikerin oder Ihrem Hörakustiker nach.

➡ Für die Nutzung:

- Leihen Sie sich einen **Neckloop-Empfänger** am Infostand aus.
- Schalten Sie Ihr Hörgerät in den **T-Modus**.
- Achten Sie darauf, dass die Lautstärke sowohl am Neckloop-Empfänger als auch am Hörgerät richtig eingestellt ist.

b. Integrierter Roger-Empfänger (nur bei Phonak-Geräten möglich)

➡ Für die Nutzung:

- Kommen Sie bitte **vor Vorstellungsbeginn** zum Tonpult.
- Unsere Techniker*innen verbinden Ihr Gerät direkt mit der Höranlage.

⚠ Wichtig:

Die Übertragung erfolgt ausschließlich über **Induktion**. **Bluetooth wird nicht unterstützt**. Falls Ihr Hörgerät **weder eine aktivierte T-Spule noch einen Roger-Empfänger** besitzt, können Sie am Infostand einen **Neckloop-Empfänger mit Kopfhörern** ausleihen.

2. Cochlea-Implantate

Auch hier ist ein **Roger-Empfänger** erforderlich – entweder **integriert** oder **extern**.

a. Integrierter oder externer Roger-Empfänger

➡ Bitte kommen Sie vor Vorstellungsbeginn zum **Tonpult**. Unsere Techniker*innen verbinden Ihr CI direkt mit der Höranlage.

b. Kein Roger-Empfänger vorhanden

➡ In diesem Fall benötigen Sie eine **aktivierte T-Spule** im CI.

- Leihen Sie sich einen **Neckloop-Empfänger** am Infostand aus.
- Schalten Sie Ihr CI in den **T-Modus**.
- Achten Sie darauf, dass die Lautstärke sowohl am Neckloop-Empfänger als auch am Implantat richtig eingestellt ist.